

Druckdatum 15.08.2016  
Handelsname: Tutor WG

überarbeitet am 15.08.2016

## 1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- **Angaben zum Produkt** 503112, 503113, 503114
- **Handelsname:** Tutor WG
- **Artikelnummer:**
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:** Fungizid
- **Hersteller/Lieferant:**  
Renovita AG  
Weidstr. 11  
9535 Wilen b. Wil
- **Telefon:** +41 71 955 00 55 **Fax:** +41 71 955 00 50
- **Notfallauskunft:** Tel. 145, Toxikologisches Informationszentrum in Zürich

## 2 Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemischs**
- **Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:**  
Skin Sens. 1 H332  
Eye Irrit. Cat. 2 H319  
Repr. Cat. 2 H351  
Aquatic Acute 1 (M factor-10) H400  
Aquatic Chronic 2 H411  
Volltext der Gefahrenhinweise: s. Abschnitt 15
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:**
- **Gefahrenpiktogramme (CLP):**



GHS07



GHS08



GHS09

- **Signalwort:** Achtung
- **Gefahrenhinweise (CLP):**  
H317 kann allergische Hautreaktionen verursachen  
H319 verursacht schwere Augenreizung  
H334 kann beim Einatmen Allergien, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen  
H361d kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen  
H410 sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
- **Sicherheitshinweise (CLP)**  
P202 vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen  
P261 einatmen von Dampf, Aerosol vermeiden  
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden  
P280 Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz tragen  
P304+P340 BEI EINATMEN: die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen  
P305+P351+P338 Bei KONTAKT MIT DEN AUGEN: einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen  
P391 verschüttete Mengen aufnehmen  
P501 Inhalt/Behälter einer Sammelstelle für gefährliche Abfälle oder Sondermüll gemäss der lokalen, regionalen, nationalen und/oder internationalen Vorschriften zuführen
- **EUH Sätze:**  
EUH401 zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten

Druckdatum 15.08.2016  
Handelsname: Tutor WG

überarbeitet am 15.08.2016

Sicherheitsverschluss für Kinder: nein

Fühlbares Warnzeichen : nein

- **2.3 Sonstige Gefahren:** keine weiteren Informationen verfügbar

### 3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

- **3.1 Stoff:** nicht anwendbar
- **3.2 Gemisch:**

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	
Tutor WG	CAS-Nr. 8018-01-7 Index Nr. 006-076-00-1	75	Repr. 2 Skin Sens. 1 Aquatic Acute 1	H361d H317 H400

Wortlaut der H-Sätze: s. unter Abschnitt 16

### 4 Erste-Hilfe-Massnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:** bewusstlose Menschen niemals oral etwas zuführen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).
- **Nach Einatmen:** betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand künstlich Beatmen, Arzt hinzuziehen.
- **Nach Hautkontakt:** kontaminierte Kleidung ausziehen. Haut sofort mit viel Wasser und Seife waschen. Arzt aufsuchen.
- **Nach Augenkontakt:** Augen bei geöffneter Lidspalte (20 Minuten) mit viel Wasser ausspülen, zuvor Kontaktlinsen entfernen. Anschliessend unverzüglich Arzt aufsuchen.
- **Nach Verschlucken:** Mund ausspülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:** keine weiteren Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:** keine weiteren Infos verfügbar

### 5 Massnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:** Wassersprühstrahl. Trockenlöschpulver, Schaum, Kohlendioxid.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte im Brandfall:** giftige Gase/Rauch: Schwefelwasserstoff, Kohlenstoffdisulphid, Stickoxide, Schwefeloxid, Kohlenoxide
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Löschanweisungen:** gegebenenfalls Umgebungsluft unabhängiges Atemschutzgerät erforderlich.
- **Schutz bei der Brandbekämpfung:** Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschliesslich Atemschutz betreten.
- **Sonstige Angaben:** Staubbildung und Staubansammlung vermeiden. Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen. Verunreinigung des Oberflächenwassers durch das Material vermeiden.

### 6 Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
- **6.1.1.: nicht für Notfälle geschultes Personal**
- **Schutzmassnahmen, Schutzausrüstung:** Zündquellen eliminieren. Staubbildung vermeiden. Geeignete Schutzkleidung, Handschuhe und Augen-oder Gesichtsschutz tragen. Chemikalienfeste Handschuhe, Schutzbrille tragen (s Abschnitt 8). Kontaminierte Kleidung waschen.
- **Notfallmassnahmen:** Personen in Sicherheit bringen.

- **6.1.2. Einsatzkräfte**
- **Schutzausrüstung:** geeignete Hand-, Körper- und Kopfschutz tragen.
- **6.2 Umweltschutzmassnahmen:** Kanalisationen und Gewässer nicht verschmutzen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörde benachrichtigen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**
- **Zur Rückhaltung:** Behälter mit Warnhinweisen zur Vermeidung jeglichen Kontakts hinweisen.
- **Reinigungsverfahren:** mechanisch aufnehmen (aufwischen, aufkehren) und in geeigneten Behältern zur Entsorgung sammeln. Reste sorgfältig sammeln. Bildung von Staub minimieren. Verschmutzten Bereich mit viel Wasser reinigen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte:** Verweis auf andere Abschnitte (8, 13)

## 7 Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung**
- **Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten:** Staubentstehung vermeiden. Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen. Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbare Nähe von Oberflächengewässern reinigen. Indirekte Einträge über Hof- und Strassenabläufe verhindern).
- **Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung:** Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit Seife und Wasser waschen. Verunreinigte Kleidungsstücke und Schuhe ausziehen. Nach der Arbeit Kleidung und Ausrüstung reinigen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Technische Massnahmen:** nur im Originalgebinde an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. An einem trockenen und kühlen Ort lagern. Vor Lichteinwirkung schützen. Von Kindern fernhalten.
- **Lagerbedingungen:** nicht restentleerte Behälter einer entsprechend genehmigten Sondermüllsammelstelle zuführen. Entleerte Behälter bleiben gefährlich. Daher alle Sicherheitsvorkehrungen aufrechterhalten.
- **7.3 Spezifische Endanwendung(en):** Verwendung als Pflanzenschutzmittel (Fungizid).

## 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

- **8.1 zu überwachende Parameter:** keine zu überwachenden Parameter bekannt.
- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Handschutz:** chemikalienfeste Handschuhe (gemäss EN 374) aus PVC oder Vinyl. Bei längerem direktem Kontakt (empfohlen: Schutzindex 5, entsprechend > 240 Minuten Permeationszeit nach EN 374): z.B. aus Nitrilkautschuk (0,4 mm), Chloroprenkautschuk (0,5mm), Butylkautschuk (0,7 mm), u.a.
- **Augenschutz:** EC EN 166 „3“. Augenschutz mit chemikalienbeständiger Spritzschutzbrille und Gesichtsschutz muss getragen werden, wenn Augenkontakt durch Versprühen von Flüssigkeit oder durch Schwebepartikel möglich ist.
- **Atemschutz:** bei längerer Einwirkung oder höheren Konzentrationen: Atemschutzgerät mit Partikelfilter (z.B. EN 143 oder 149, Filter P2 oder FFP2).

## 9 Physikalisch-chemische Eigenschaften

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

• <b>Aggregatzustand</b>	Feststoff
• <b>Aussehen</b>	Granulat
• <b>Farbe:</b>	gelb
• <b>Geruch:</b>	muffig
• <b>Geruchsschwelle:</b>	keine Daten verfügbar
• <b>pH-Wert:</b>	keine Daten verfügbar

• <b>pH-Lösung 1%</b>	6.0 – 7.5
• <b>Verdunstungsgrad (Butylacetat=1):</b>	keine Daten verfügbar
• <b>Schmelzpunkt:</b>	keine Daten verfügbar
• <b>Gefrierpunkt:</b>	keine Daten verfügbar
• <b>Siedepunkt:</b>	keine Daten verfügbar
• <b>Flammpunkt:</b>	nicht anwendbar
• <b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	keine Daten verfügbar
• <b>Zersetzungstemperatur:</b>	keine Daten verfügbar
• <b>Entzündlichkeit (fest, gasförmig):</b>	nicht brennbar
• <b>Dampfdruck:</b>	keine Daten verfügbar
• <b>relative Dampfdichte bei 20 °C:</b>	keine Daten verfügbar
• <b>relative Dichte:</b>	keine Daten verfügbar
• <b>Dichte:</b>	keine Daten verfügbar
• <b>Löslichkeit:</b>	keine Daten verfügbar
• <b>Log Pow:</b>	keine Daten verfügbar
• <b>Viskosität kinematisch:</b>	nicht anwendbar
• <b>viskosität dynamisch:</b>	nicht anwendbar
• <b>Explosive Eigenschaften:</b>	keine Daten verfügbar
• <b>Brandfördernde Eigenschaften:</b>	nicht eingestuft
• <b>Explosionsgrenzen:</b>	keine Daten verfügbar

- **9.2 Sonstige Angaben:** keine weiteren Informationen verfügbar.

## 10 Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität:** keine gefährlichen Reaktionen bekannt unter normalen Bedingungen.
- **10.2 Chemische Stabilität:** das Produkt ist bei vorschriftsgemässer Handhabung/Lagerung stabil.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Staubbildung vermeiden.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Säuren, Feuchtigkeit, extrem hohe Temperaturen. Offene Flammen.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Säuren.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** keine unter normalen Bedingungen. Im Brandfall Bildung giftiger Rauch-/Gasgemische.

## 11 Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität:** Einatmen: Staub, Nebel: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

• <b>Tutor WG</b>	
LD50 oral Ratte	>2000 mg/kg
LD50 Dermal Ratte	>2000 mg/kg
LC50 Inhalation Ratte	>3.53 mg/l/4 Std.

- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:** keine Reizung der Haut.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung:** keine Augenreizung.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut:** durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.
- **Keimzellmutagenität:** NOEL = 60 mg/kg bw/d (Ratte).
- **Karzinogenität:** NOEL = 125 ppm (4,8 mg/kg bw/d) (2 Jahre Ratte).
- **Reproduktionstoxizität:** NOAEL/NOEL: 150ppm (Ratte).
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:** nicht eingestuft.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:** nicht eingestuft.
- **Aspirationsgefahr:** nicht eingestuft.

Druckdatum 15.08.2016  
Handelsname: Tutor WG

überarbeitet am 15.08.2016

## 12 Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**  
**Ökologie – Wasser:** sehr giftig für Wasserorganismen.

• Tutor WG	
Fische (Cyprinus Caprio)	LC50 (96h) >1.0 mg/l
Daphnia magna	EC50 (48h) 0.1 mg/l > EC50 <1.0 mg/l
Algen (Pseudokirchneriell la Subcapitata)	EC50 (72h) 0.1 mg/l > EC50 < 0.1 mg/l 0.01 mg/l > NOEC < 0.1 mg/l

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:** die Halbwertszeit im Boden beträgt je nach Bodenart und Kondition ca. 6-15 Tage.

- **12.3 Bioakkumulationspotential:**

• Tutor WG	
Bioakkumulationspotential	gering
Verteilungskoeffizient	n-octanol/water (log Pow): 1.38

- **12.4 Mobilität im Boden:**

• Tutor WG	
Verteilungskoeffizient	Koc. 363-2334 L/kg; n=4; average: 99

- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** dieser Stoff wird weder als persistent, bioakkumulierend noch toxisch (PBT) betrachtet. Dieser Stoff wird weder als sehr persistent noch als sehr bioakkumulativ (vPvB) betrachtet.

- **12.6 Andere schädliche Wirkungen**


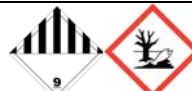



- **Zusätzliche Hinweise:** sehr giftig für Wasserorganismen.

## 13 Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:** lokale Gesetzgebung beachten. Das Produkt und Gebinde an eine Sammelstelle für Sonderabfälle abgeben.  
02 01 08 Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten.

## 14 Angaben zum Transport

- Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID
• <b>14.1 UN-Nummer</b>				
3077	3077	3077	3077	3077
• <b>14.2 Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung</b>				
UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FEST, N.A.G	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S.	ENVIRONMENTALL Y HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S.	ENVIRONMENTALL Y HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S.	ENVIRONMENTALL Y HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S.
<b>Eintragung in das Beförderungspapier</b>				
UN 3077 UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FEST, N.A.G. (Tutor WG), 9, III, (E)	UN 3077 ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S., 9, III, MARINE POLLUTANTE/ ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS			
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>				
9	9	9	9	9
				
• <b>14.4 Verpackungsgruppe</b>				
III	III	III	III	III
• <b>14.5 Umweltgefahren</b>				

Druckdatum 15.08.2016  
Handelsname: Tutor WG

überarbeitet am 15.08.2016

Umweltgefährlich: ja	Umweltgefährlich: ja	Umweltgefährlich: ja	Umweltgefährlich: ja	Umweltgefährlich: ja
Keine zusätzlichen Informationen verfügbar				

• **14.6 Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender**

• **Landtransport**

Klassifizierungscode (ADR):	M7
Sonderbestimmung (ADR):	274, 335, 601
Begrenzte Mengen (ADR):	5kg
Freigestellte Mengen (ADR):	E1
Verpackungsanweisungen (ADR):	P002, IBC08, LP02, R001
Sondervorschriften für die Verpackung (ADR):	PP12, B3
Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR):	MP10
Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (ADR):	TP33
Tankcodierung (ADR):	SGAV, LGBV
Tanktransportfahrzeug (ADR):	AT
Beförderungskategorie (ADR):	3
Besondere Beförderungsbestimmungen – Pakete (ADR):	V13
Besondere Beförderungsbestimmungen – Schüttgut (ADR):	VV1
Besondere Bestimmungen für die Beförderung – Be-, Entladen und Handhabung (ADR):	CV13
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl)	90
Orangefarbene Tafeln	



Tunnelbeschränkungscode (ADR)

E

• **Seeschiffstransport**

Sonderbestimmung (IMDG):	274, 335, 966, 967
Begrenzte Mengen (IMDG):	5kg
Freigestellte Mengen (IMDG):	E1
Verpackungsanweisungen (IMDG):	P002, LP02
Sondervorschriften für die Zusammenpackung (IMDG):	PP12
IBC-Verpackungsanweisungen (IMDG):	IBC08
Sondervorschriften für Grosspackmittel (IMDG):	B3
Tankanweisungen (IMDG):	T1, BK1, BK2, BK3
Besondere Bestimmungen für Tanks (IMDG):	TP33
EmS-Nr. (Brand):	F-A
EmS-Nr. (unbeabsichtigte Freisetzung):	S-F
Ladungskategorie (IMDG):	A
Ladung und Trennung (IMDG):	when transported in BK3 bulk container, See 7.6.2.12 and 7.7.3.9.

• **Lufttransport**

PCA freigestellte Mengen (IATA):	E1
PCA begrenzte Mengen (IATA):	Y956
PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA):	30kgG
PCA Verpackungsvorschriften (IATA):	956
Max. PCA Nettomenge (IATA):	400kg
CAO Verpackungsvorschriften (IATA):	956
Max. CAO Nettomenge (IATA):	400kg
Sonderbestimmung (IATA):	A97, A158, A179
ERG-Code (IATA):	9L

• **Binnenschiffstransport**

Klassifizierungscode (ADN):	M7
Sonderbestimmung (ADN):	274, 335, 61
Begrenzte Mengen (ADN)	5kg
Freigestellte Mengen (ADN)	E1
Zulässige Beförderung (ADN)	T* B**
Erforderliche Ausrüstung (ADN)	PP, A
Anzahl blauer Kegel/Lichter (ADN)	0

• **Bahntransport**

Klassifizierungscode (RID)	M7
Sonderbestimmung (RID)	274, 335, 601
Begrenzte Mengen (RID)	5kg
Freigestellte Mengen (RID)	E1
Verpackungsanweisungen (RID)	P002, IBC08, LP02, R001
Sondervorschriften für die Verpackung (RID)	PP12, B3
Sondervorschriften (RID)	MP10
Anweisungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID)	T1, BK1, BK2
Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttcontainer (RID)	TP33
Tankcodierung für RID-Tanks (RID)	SGAV, LGBV

Druckdatum 15.08.2016  
Handelsname: Tutor WG

überarbeitet am 15.08.2016

Beförderungskategorie (RID)	3
Besondere Beförderungsbestimmungen –Pakete (RID)	W13
Besondere Beförderungsbestimmungen –Schüttgut (RID)	VW1
Besondere Bestimmungen für die Beförderung – Be-, Entladen und Handhabung (RID)	CW13, CW31
Expressgut (RID)	CE11
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID )	90

- **14.7 Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäss IBC-Code:** nicht anwendbar.

## 15 Rechtsvorschriften

- **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **15.1.1 EU-Verordnungen:** enthält keinen den Beschränkungen von Anhang XVII unterliegenden Stoff. Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff, enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff.
- **15.1.2 Nationale Vorschriften:** die Verpackung darf nicht wiederverwendet werden. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanweisung einzuhalten. SP1 Mittel und dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. Eidg. Kontr. Nr. W 5398.
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Schutzvorschriften (s. Kapitel 7 und 8) beachten.

## 16 Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

Eye Irrit. 2	schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2
Aquatic Acute 1	akut Gewässergefährdend, Kategorie 1
Skin Sens. 1	Sensibilisierung – Haut, Kategorie 1
H317	kann allergische Hautreaktionen verursachen
H319	verursacht schwere Augenreizung
H332	gesundheitsschädlich bei Einatmen
H400	sehr giftig für Wasserorganismen
H410	sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
EUH401	zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

- **Andere Daten:** EU-Sicherheitsdatenblatt (REACH Anhang II)

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produktes ausgelegt werden.

- **Ausgestellt von:** Renovita AG, Wilen b. Wil / **Quelle: Ansprechpartner:** Harry Sauder
- **\*Daten gegenüber der Vorversion geändert**